



## Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates in Kuhnhöfen am 10.6.2008

**Beginn:** 19.40 Uhr

**Ende:** 20.55 Uhr

### Anwesende Ratsmitglieder:

Ortsbürgermeister: Manfred Schlaut	Ratsmitglied:	Thomas Heibel
1. Ortsbeigeordneter: Gerhard Hehl	Ratsmitglied:	Leo Schröder
	Ratsmitglied:	Wendelin Hehl
	Ratsmitglied:	Heinz Pleitgen

**Von der Verbandsgemeindeverwaltung anwesend:** Herr Alfons Müller

**Weitere anwesende Personen:** -----

**Nicht anwesend:** 2. Ortsbeigeordneter Dietmar Holzenthal -entschuldigt-

## I. Öffentlicher Teil

### TOP 1: Vergabe der Bauarbeiten für die Fertigstellung der Straßenoberfläche „Am Weiher“ und am Bolzplatz entlang

An der öffentlichen Ausschreibung haben sich 6 Baufirmen beteiligt. Bei der günstigsten Bieterin, Firma Koch aus Westerburg beträgt der Angebotspreis

für die Straße „Am Weiher“: 39.812,96 Euro

für den Feldweg: 10.882,43 Euro

Die Öffnung der Angebote fand am 30.5.2008 bei der Verbandsgemeindeverwaltung in Wallmerod statt.

Nach kurzer Beratung durch die Ratsmitglieder beschließt der Gemeinderat die Ausführungsarbeiten an die Firma Koch aus Westerbürg zu vergeben.

Der Vorsitzende und das Ratsmitglied Thomas Heibel haben vor der Beratung den Ratstisch verlassen und nehmen an der Abstimmung nicht teil. Gerhard Hehl hat als 1. Beigeordneter zu diesem TOP den Vorsitz übernommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

### **TOP 2: Vorschlag für die Schöffenwahl 2009 - 2013**

Als Vorschläge für die Schöffenwahl 2009 – 2013 liegen dem Vorsitzenden zwei Bewerbungen vor: Gerhard Hehl und Günter Huhndorf.

Es findet eine geheime Wahl statt, an der der Vorsitzende nicht teilnimmt.

Die Wahl ergibt folgendes Ergebnis:	Gerhard Hehl	5 Stimmen
	Günter Huhndorf	0 Stimmen

Damit ist Gerhard Hehl vom Gemeinderat als Schöffe für die Wahlperiode 2008 – 2013 vorgeschlagen.

### **TOP 3: Friedhofsangelegenheiten und Friedhofshalle**

Es sind zurzeit nur noch zwei Grabstätten für ein Mehrfamiliengrab am neuen Friedhof frei. Um eine kurzfristige Entlastung dieser Situation zu erreichen, wird der Vorsitzende gebeten, einen Plan zu erarbeiten, der eine Umwandlung des noch freien Grabfeldes für Einzelgräber in ein Grabfeld für Mehrfamiliengräber vorsieht. Dies soll jedoch nur als Übergangslösung angesehen werden. Es sind daher gleichzeitig am alten Friedhof die weiteren Vorbereitungen (Probelöcher, etc.) zu treffen, damit das dortige Grabfeld ausgehoben werden kann und somit alsbald zur Nutzung bereitsteht.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

Die Friedhofshalle bedarf einer dringenden Sanierung. Die Bauverwaltung der Verbandsgemeinde hat bereits im Jahre 2007 eine entsprechende Kostenberechnung für eine Sanierung erstellt und einen Betrag von 11.255 Euro ermittelt. Der Rat stimmt

einer kompletten Sanierung, wie von der Bauverwaltung vorgeschlagen, zu. Der Vorsitzende wird gebeten, die Finanzierung in einem Gespräch mit der Kreisverwaltung zu klären.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**TOP 4: Verschiedenes**

- Die Gartenbauberufsgenossenschaft hat bemängelt, dass die Friedhofshalle mit keinem Fehlerstromschutzschalter (FI-Schalter) ausgestattet ist.
- Das Dach des Feuerwehrgerätehauses ist von einer Fachfirma (Dachdecker etc.) zu reinigen. Die Dacheindeckung ist stark verschmutzt und mit viel Moos bewachsen.

**Kuhnhöfen, den 10. Juni 2008**

**Schriftführer:** .....



**Vorsitzender:** .....

